

Gesamtmaßnahmenkatalog zur Bewältigung der Gasmangellage in der Stadt Emden

Stand: 06.10.2022; Ergänzung der Umsetzung/nicht Umsetzung

Anmerkung: Die Stromlieferung erfolgt mit 100% Ökostrom

Gesamt-Nr.	Zeitlicher Horizont	Maßnahme	Beschreibung	Gebäudetypen	Einsparpotenzial		Umsetzungsgrad	Anmerkungen zur (Nicht-) Umsetzung
					Wärme	Strom		
1	kurzfristig	Raumtemperatur Verwaltungsgebäude absenken	Raumtemperaturen in den Verwaltungsgebäuden während der Betriebszeiten auf die zulässige Mindesttemperatur (aktuell 20°C; perspektivisch 19°C) bzw. auf ein vertretbares Mindestmaß absenken	Verwaltungsgebäude	5%		umgesetzt/in der Umsetzung	Vereinzelte Anschaffung von Thermometern, um die Raumtemperatur zu überprüfen. Blind-Thermostat-Ventil installieren. Ergänzung: siehe § 6 EnSiKuMaV
2	kurzfristig	Schließung der Verwaltung zwischen dem 23.-30.12.2022	Schließung der Verwaltung und weiterer Bereiche zwischen Weihnachten und Neujahr (Urlaub, GZA bzw. Homeoffice) und Abschaltung aller Wärmeerzeugungs- und Lüftungsanlagen von Samstag, 24.12.2022, bis Sonntag, 01.01.2023	Verwaltungsgebäude	2%	1%	umgesetzt/in der Umsetzung	Notbetrieb für bestimmte OE: BEE, Bürgerbüro, Flüchtlingsbetreuung
3	kurzfristig	Sensibilisierung zu energiesparsamen Verhalten (Energiesparempfehlungen)	Personal und Nutzer*innen städtischer Liegenschaften zum sparsamen Energieverbrauch sensibilisieren; u. a. Heiz-, Lüftungs- und Beleuchtungsverhalten, Erfordernis der elektrischen Geräte prüfen, kein Stand-by-Modus	Alle Gebäudetypen	1%	1%	umgesetzt/in der Umsetzung	Infomaterial und Checkliste werden erarbeitet
4	kurzfristig	Heizung von nicht gebrauchten Räumen, Nutzräumen und Wegeflächen regulieren		Alle Gebäudetypen	1%		umgesetzt/in der Umsetzung	weitere Prüfung durch Begehung der Räume Ergänzung: siehe § 5 EnSiKuMaV
5	mittelfristig	Austausch von uneffizienten Elektrogeräten	Begehung der Liegenschaften, um individuelle Einsparmöglichkeiten festzustellen; Prüfung der vorhandenen Elektrogeräte, Austausch gegen verbrauchsärmere Modelle	Verwaltungsgebäude		1%	umgesetzt/in der Umsetzung	Energieeffiziente Geräte bereits verbaut (z. B. Mensen). Investive Kosten bei Austausch.
6	mittelfristig	LED-Leuchtmittel	Austausch von Leuchten/Leuchtmitteln (LED-Technik) mit entsprechender Steuerung.	Alle Gebäudetypen		10%	umgesetzt/in der Umsetzung	Umrüstung erfolgt bereits sukzessiv (OLME,...) Sondervermögen Investition GME für Tausch Umrüstung LED denkbar Einsparpotenzial 60 % im Vergleich zu aktuellen Leuchten/Leuchtmittel.
7	mittelfristig	Nutzungsabhängige Lichtsteuerung	Ergänzung von Bewegungs-/ Präsenzmeldern	Alle Gebäudetypen		3%	umgesetzt/in der Umsetzung	Umsetzung bei Erneuerung von Leuchten
8	kurzfristig	Nachtabsenkung der Raumtemperatur	Nachtabsenkung der Raumtemperatur auf ein vertretbares Mindestmaß	Alle Gebäudetypen	5%		umgesetzt/in der Umsetzung	erfolgt bereits! Verw.-Gebäude ab 17:00 Uhr weitere Liegenschaften: individuell
9	kurzfristig	Warmwasser in den Verw.-Gebäuden ausstellen	Verzicht auf warmes Wasser in Verwaltungsgebäude (Warmwasserboiler ausschalten).	Verwaltungsgebäude		2%	umgesetzt/in der Umsetzung	Duschen beim BEE, Feuerwehr, Rettungsdienst usw. weiter erforderlich (vgl. ASR A4.1) Ergänzung: siehe § 7 EnSiKuMaV "...wenn deren Betrieb überwiegend zum Händewaschen vorgesehen ist." - hier weitergehend
10	kurzfristig	Außenbeleuchtung abschalten	Abschaltung der Außenbeleuchtung der städtischen Liegenschaften (Außenlampen)	Alle Gebäudetypen		1%	umgesetzt/in der Umsetzung	Außerhalb der Betriebszeiten zur Herstellung der Verkehrssicherheit. Alternativ: Umrüstung auf LED mit Beweg.-Melder Ergänzung: siehe § 8 EnSiKuMaV

11	kurzfristig	Anleuchtung ausschalten	Abschaltung der Anleuchtung besonderer Objekte (z. B. Rathaus am Delft, Blaue Brücke, Hafentor)	Museum		2%	umgesetzt/in der Umsetzung	sichtbares Zeichen, um auf derzeitige Situation hinzuweisen Ergänzung: siehe § 6 EnSiKuMaV
12	kurzfristig	Lüftungsanlagen abschalten (NICHT Luftreinigungsgeräte)	Verringerung der Betriebszeiten/Abschalten der Lüftungsanlagen (z.B. Kulturbunker)	Alle Gebäudetypen		5%	umgesetzt/in der Umsetzung	Vorgegebene Luftwechselraten beachten, da Fensterlüftung ggf. nicht ausreichend. Wärmerückgewinnung durch Wärmetauscher; ggfls. Besonderheiten einzelner Räume (z. B. NTW-Sammlungen); Gefahr von Schimmelbildung
13	kurzfristig	Luftreinigungsgeräte abschalten	Abschaltung der mobilen Luftreinigungsgeräte Bürgerbüro.	Verwaltungsgebäude			keine Umsetzung	keine Abschaltung, sondern sensibilisieren (erfolgt bereits), weiterhin notwendige Pandemievorsorge.
14	kurzfristig	Energieverbräuche kontinuierlich auf Energiesparpotentiale evaluieren	Prüfen der Energieverbräuche auf Einsparpotentiale, Optimierung der Einstellungsparameter der Wärmeversorgungen	Alle Gebäudetypen	5%		umgesetzt/in der Umsetzung	Energiedaten werden vom GME bereits monatlich geprüft.
15	kurzfristig	Wärmeversorgung am WE absenken	Absenkbetrieb der Wärmeversorgung an Wochenenden	Alle Gebäudetypen	10%		umgesetzt/in der Umsetzung	Wird bereits umgesetzt.
16	mittelfristig	Austausch von ineffizienten Lüftungsanlagen	Erneuerung alter Lüftungsanlagen (z.B. effizientere Motoren, Wärmerückgewinnung)	Alle Gebäudetypen		2%	umgesetzt/in der Umsetzung	z.B. Alte Post und Festspielhaus am Wall
17	mittelfristig	Sanierung der Heizzentralen	Sanierung der Heizzentralen der kommunalen Gebäude (Verringerung der Wärmeverluste)	Alle Gebäudetypen	10%	2%	umgesetzt/in der Umsetzung	z.B. VGII , OLME und BEE
18	mittelfristig	Einbindung von erneuerbaren Energien (z. B. PV-Anlage)	Bei Neubauten/Erweiterungen Einbindung von erneuerbaren Energien (PV-Anlage)	Alle Gebäudetypen		15%	umgesetzt/in der Umsetzung	z.B. Neubau BEE, Freibad, Kulturevents
19	kurzfristig	Home-Office	Verlagerung von Arbeiten ins Home-Office. Durch Verlagerung entstehende Leerstände sinnvoll organisieren (z. B. Nichtbesetzung von Doppelbüros).	Verwaltungsgebäude	3%	1%	umgesetzt/in der Umsetzung	Nur nach freiwilliger Vereinbarung möglich - keine verpflichtende Rechtsgrundlage vorhanden, Wechselwirkung beachten!
20	kurzfristig	Fenster- Türabdichtungen prüfen	Überprüfung der Fenster- und Türdichtungen.	Alle Gebäudetypen	1%		umgesetzt/in der Umsetzung	Fenster werden bereits sukzessiv erneuert, z.B. VGI
21	langfristig	Elektro-Dienstfahrzeuge	Laden von Elektro-Dienstfahrzeugen über PV-Anlagen auf den Verwaltungsgebäuden und BEE	Verwaltungsgebäude		15%	umgesetzt/in der Umsetzung	Perspektivisch: umgesetzt beim BEE PV-Anlage auf VG I für die beiden zentralen Verw.-Gebäude
22	kurzfristig	Schulung von Hausmeister*innen	Hausmeisterschulungen zum Thema Energiesparen	Alle Gebäudetypen			umgesetzt/in der Umsetzung	Erfolgte am 20.09.2022
23	mittelfristig	Kern-/ Fassadendämmung	Kerndämmung in geeignete Wände einbringen	Alle Gebäudetypen	15%		in Planung	Reine Dämmkosten überschaubar, bei VGI, Festspielhaus am Wall bereits umgesetzt. Viele zeit- und kostenintensive Nebenmaßnahmen jedoch notwendig.
24	langfristig	Fenster austauschen	Erneuerung alter Fenster durch Fenster mit besseren Dämmwerten	Alle Gebäudetypen	10%		umgesetzt/in der Umsetzung	Fenster werden bereits sukzessiv erneuert.
25	langfristig	Dachdämmung ausbessern	Ausbesserung der Dachdämmung	Alle Gebäudetypen	10%		umgesetzt/in der Umsetzung	Erfolgt sukzessiv bei entsprechenden Dachsanierungen. Danach sehr hoher Standard aufgrund der geforderten Förderrichtlinien (Dämmwerte)
26	kurzfristig	Information der Bevölkerung	Erstellung einer Internetseite mit Energiespartipps sowie aktuellen Informationen und Verweisen	Gebäudeunspezifisch			umgesetzt/in der Umsetzung	sukzessive Aktualisierungen Ergänzung: als fortlaufender Prozess geplant sind weitere zielgruppenspezifische Informationen, u. a. Wirtschaft und Leistungsempfänger
27	kurzfristig	Verbot der Verwendung von Gasbrennern	Unkrautbrenner zur Entfernung von Unkraut dürfen von BEE und GME nicht mehr verwendet werden	Alle Gebäudetypen			umgesetzt/in der Umsetzung	
28	mittelfristig	Dämmung ausbessern	Ausbesserung der Dämmung auf der obersten Geschossdecke	Alle Gebäudetypen	5%		umgesetzt/in der Umsetzung	Bei den meisten Liegenschaften bereits vorhanden.
29	kurzfristig	Abstimmung mit den Kammern	Frühzeitige Kontaktaufnahme und Abstimmung mit den Kammern (z. B. IHK, HWK) in Bezug auf mgl. Auswirkungen der Gasmangellage	Gebäudeunspezifisch			umgesetzt/in der Umsetzung	Kommunikation über den KatStab

30	kurzfristig	Kontakt zu Alten- und Pflegeheimen	Kommunikation herstellen und Informationsaustausch	Gebäudeunspezifisch			umgesetzt/in der Umsetzung	Kommunikation über den KatStab
31	kurzfristig	Abschaltung der Straßenbeleuchtung	Dauerhafte Abschaltung jeder dritten Leuchte an den Hauptverkehrsstraßen (gemäß Empfehlung des BEE).	Straßenbeleuchtung		25%	in Planung	Maßnahme soll umgesetzt werden Kurzfristige Umsetzung möglich, roter Laternenring an jede dritte Leuchte, keine zusätzlichen Zeitschaltuhren in den Schränken nötig, Sicherungen können im Mast abgeschaltet werden
32	kurzfristig	Warmwasser in Sporthallen/Sportstätten optimieren	Optimierung der WW-Bereitung in den Sporthallen und Sportstätten durch Absenkung des Vorlaufes auf das minimal möglichste (Legionellen).	Schulen		1%	in Planung	Maßnahme soll umgesetzt werden Keine komplette Abschaltung des WW, da Energieeinsparung eher fraglich. Stadtsportbund hätte diese Maßnahme mitgetragen. Stattdessen Optimierung des WW-Betriebs, Absenkung der Vorlauftemperatur (Abstimmung mit Gesundheitsamt) und regelmäßiges Hoch heizen (Legionellen).
33	kurzfristig	Bedarfsgerechtes Heizen von Sportstätten	Sportstätten für gleiche Nutzergruppen vorsehen und entsprechend beheizen	Schulen		1%	in Planung	Maßnahme soll umgesetzt werden
34	kurzfristig	Öffnungszeiten OLME	Reduzierung der Öffnungszeiten im OLME ab Herbst	Museum	0%	0%	keine Umsetzung	Maßnahme soll nicht umgesetzt werden Aus der UAG: "schnell ansteigende und absinkende Temperatur für Exponate nicht gut", daher: konstante Raumtemperatur ist erforderlich, eine Reduzierung der Öffnungszeiten führt daher nicht zwangsläufig zu Energieeinsparungen. Mit der geplanten Beleuchtungssanierung (Zunwendungsbescheid steht noch aus) wird eine nennwerte Einsparung erzielt.
35	kurzfristig	Abschaltung der Saunalandschaft	Schließung der Saunalandschaft in der Friesetherme	Friesetherme			keine Umsetzung	Maßnahme soll nicht umgesetzt werden Ergänzung: Beteiligung Aufsichtsrat
36	kurzfristig	Raumtemperatur in den Schulen und weiteren Liegenschaften absenken		Alle Gebäudetypen	5%		keine Umsetzung	Maßnahme soll nicht umgesetzt werden Verbrauchseinsparung 5 % pro 1°C Ergänzung: siehe Ausnahme in §6 Abs. 3 EnSIKuMav